



Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 6

Blättle

12. Juni 2026



Miteinander die Zukunft positiv gestalten

Neue Rathausspitze stellt sich vor
S. 2, 4 und 5

Günzacher Sommernachtsfest

Musikalischer Genuss im
Schlossgarten S. 59

Freiwillige Feuerwehr Günzach

Fahrzeugweihe mit Rahmen-
programm Letzte Seiten



Liebe Günstzerinnen und Günstzer,

mit großer Freude und Dankbarkeit trete ich mein Amt als Ihre neue Bürgermeisterin an. Das mir entgegengebrachte Vertrauen ist für mich Ansporn und Verpflichtung zugleich.

Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und darauf, gemeinsam mit Ihnen unsere Gemeinde weiter mit Leben zu füllen und positiv zu gestalten.

Unsere Gemeinde ist ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird. Das verdanken wir den vielen Menschen, die sich tagtäglich engagieren – in Vereinen, im Ehrenamt, in der Nachbarschaft oder im beruflichen Leben. Dieses Miteinander ist unsere Stärke und es liegt mir besonders am Herzen, dies zu bewahren und weiter zu fördern.

Ich freue mich auf viele Begegnungen, gute Gespräche und eine schöne gemeinsame Zeit als Ihre Bürgermeisterin.

*Herzliche Grüße
Ihre Miriam Mayr*





Aus dem Dorfleben	2
Begrüßungsworte Bürgermeisterin Miriam mayr.....	2
Vorstellung neuer Gemeinderatsmitglieder	4
Ereignisse im April und Mai	6
Herzliche Glückwünsche an unsere Altbürgermeisterin	6
Aktion Sauberes Ostallgäu	7
Dank an ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder	8
90. Geburtstag Xaver Höbel	8
Erste konstituierende Sitzung der neuen Rathaus spitze	9
Fahrzeugweihe Feuerwehr Günstach	63
Bericht aus dem Gemeinderat.....	9
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 19.05.2026	9
Informationen aus der Gemeinde Günstach	17
Vollsperrung Ortsverbindungsstraße Immenthal - Sellthüren.....	17
Redaktionsschlüsse Blättle-Ausgaben Juli bis September.....	17
Das Landratsamt informiert.....	18
Informationen zum Stadtradeln 2026	18
Bürgerbefragung	19
Projekt „Mahlzeit“	19
Kindergarten Fußstapfen	20
Neues aus dem Kindergarten	20
Veranstaltungen	22
ÖIKOS Veranstaltungen und Konzerte.....	22
Veranstaltungen und Termine im Juni und Juli	24
Tauschring Günstal	25
Imkerverein Günstal.....	25
Familie, Bildung & Weiterbildung	26
Programm Familienstützpunkt	26
Jubiläumsfest Familienstützpunkt	29
Ferienpass für Schülerinnen und Schüler	30
Programm Günstaler Ferienfreizeit	31
Programm VHS	34
Angebot Pflegestützpunkt Ostallgäu	35
Veranstaltungen Netzwerk Junge Eltern/Familie	36
Demenz Partner Schulung	37
Programm Kinderkino.....	38
Programm Kino.....	38
Blickpunkt Günstach & Senioren	32
Mittagstisch Günstach	32
Mittagstisch Obergünstburg.....	33
Soziales	39
Unterstützung für Zugewanderte bei der Wohnungssuche	39
Kultur und Umwelt	40
Neues Hinweisschild in Eggenthal	40
Vereinsleben	41
Dank von Wilma Hofer, Bürgermeisterin a. D.	41
Jugendtreff „Alte Woag“	42
H-F-T- Helferherz	44
Veteranen- und Soldatenverein und Dorfgemeinschaft Günstach	46
Schützenverein Immenthal	47
RC Allgäu	52
TSV Günstach	56
Musikverein Günstach	59
Kontakte und Öffnungszeiten	60
Impressum	62
Einladung Feuerwehr Günstach.....	64

Zum Titelbild: Blütenrausch an der Aitranger Straße; Fotograf Hans Ganser



Vorstellung der neuen Gemeinderatsmitglieder



Batzer, Hansjörg

Albrechts 1 b,
87634 Günzach
0171 6824 166
hjbatzert@live.de
Jahrgang 1981

Stellvertr. Bau- und Umweltausschuss,
Stellvertr. Rechnungsprüfungsausschuss,
Gemeinschaftsversammlung VG
Gemeinderat seit 01.05.26



Braun, Jana

Haldenweg 15,
87634 Günzach
Jahrgang 1973

Seniorenbeauftragte,
Stellvertr. Vorsitz Rechnungsprüfungsausschuss, Grundsschulverbandsversammlung, Schulverbandsversammlung
Gemeinderätin seit 01.05.26



Egger, Andreas

Jahrgang 1979

Rechnungsprüfungsausschuss,
Stellvertr. Finanzausschuss,
Stellvertr. Bau- und Umweltausschuss
Gemeinderat seit 01.05.20



Fleschutz, Thomas

Albrechts 6 a,
87634 Günzach
0152 0262 4372
thomas-fleschutz@
t-online.de; Jahrgang 1968

Finanzausschuss,
Bau- und Umweltausschuss
Gemeinderat seit 01.05.2026



Heiß, Andreas

Mühlenweg 3,
87634 Günzach
0176 1164 3019
heiss.as@mail.de
Jahrgang 1970

Finanzausschuss,
Stellvertr. Bau- und Umweltausschuss,
Stellvertr. Jugendbeauftragter
Gemeinderat seit 01.05.26



Liebherr, Christiane

Jahrgang 1977

Stellvertr. Seniorenbeauftragte,
Finanzausschuss, Biotopverbund,
Grundsschulverbandsversammlung,
Schulverbandsversammlung
Gemeinderätin seit 01.05.26



Mair, Alexander
Steig 3 a,
87634 Günzach
0171 2344 893
alexandermair@gmx.de
Jahrgang 1999

3. Bürgermeister,
Jugendbeauftragter,
Stellvertr. Bau- und Umweltausschuss,
Stellvertr. Gemeinschaftsversammlung VG
Gemeinderat seit 01.05.26



Siebenhüter, Frank
Sudetenweg 6,
87634 Günzach
Jahrgang 1977

Vorsitz Rechnungsprüfungsausschuss,
Finanzausschuss,
Stellvertr. Bau- und Umweltausschuss
Gemeinderat seit 01.05.26



Thoiss, Daniel
Rohr 10 b,
87634 Günzach
Jahrgang 1983

Bau- und Umweltausschuss,
Stellvertr. Finanzausschuss
Gemeinderat seit 01.05.26



Waibel, Helmut
Eggenbühl 5,
87634 Günzach
0179 7618 740
helmut.waibel@web.de

Bau- und Umweltausschuss,
Rechnungsprüfungsausschuss,
Stellvertr. Gemeinschaftsversammlung VG
Gemeinderat seit 01.05.20



Wegmann, Daniel
Rudwarz 2 b,
87634 Günzach
0151 2116 2477
dwegmann@gmx.net
Jahrgang 1987

Bau- und Umweltausschuss,
Stellvertr. Rechnungsprüfungsausschuss,
Stellvertr. Finanzausschuss
Gemeinderat- seit 12.12.23



Wölflé, Jürgen
Hauptstraße 27 a,
87634 Günzach
0171 8816 591
hugo-gurke@web.de
Jahrgang 1979

2. Bürgermeister,
Bau- und Umweltausschuss,
Stellvertr. Finanzausschuss,
Gemeinschaftsversammlung VG
Gemeinderat seit 01.05.20

Text: Gemeinde, Bilder: Josef Hofer
Alle persönlichen Daten sind gem. Zustimmung der einzelnen Personen veröffentlicht



Ereignisse im April und Mai

Julia Reiter und Martin Hiepp aus Sellthüren geben sich im Rahmen der 99sten (!!!) und zugleich letzten Trauung durch Bürgermeisterin Wilma Hofer im April das Jawort.

Foto: privat



Herzlichen Glückwunsch an unsere Altbürgermeisterin

Mit großer Freude und auch ein wenig Stolz blickt die Gemeinde Günzach auf die Wahl unserer Altbürgermeisterin zur neuen zweiten stellvertretenden Landrätin im Ostallgäu.

Über viele Jahre hinweg hat sie unsere Gemeinde mit großem Engagement, Weitblick und menschlicher Nähe geprägt. Ihr Einsatz für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger, ihre Verlässlichkeit sowie ihre offene und herzliche Art haben das Gemeindeleben nachhaltig bereichert. Zahlreiche Projekte und Entwicklungen in Günzach tragen ihre Handschrift und zeugen von ihrer Tatkraft und ihrem Verantwortungsbewusstsein.



Alex Mair (3. Bgm), Miriam Mayr (1. Bgmln), Brigitte Schröder (Altbgmln und stellvertr. Landrätin), Jürgen Wölfle (2. Bgm); Foto: Uwe Schröder

Dass ihr Wirken nun auch auf Landkreisebene besondere Anerkennung findet, erfüllt viele Menschen in unserer Gemeinde mit Freude und Dankbarkeit. Die Wahl zur zweiten stellvertretenden Landrätin ist nicht nur eine persönliche Auszeichnung, sondern auch ein Zeichen des Vertrauens in ihre Kompetenz, ihre Erfahrung und ihre Verbundenheit mit der Region.

Wir gratulieren unserer Altbürgermeisterin von Herzen zu diesem wichtigen Amt und wünschen ihr für die neuen Aufgaben viel Erfolg, Freude, Gesundheit und weiterhin die nötige Kraft und Umsicht. Gleichzeitig bedanken wir uns für die vielen Jahre ihres unermüdlichen Einsatzes für Günzach und seine Bürgerinnen und Bürger.

Für die Zukunft im Ostallgäu wünschen wir ihr stets gute Entscheidungen, ein glückliches Händchen und weiterhin viel Rückhalt aus der Heimatgemeinde Günzach.

Miriam Mayr

Aktion Sauberes Ostallgäu – Wieder zahlreiche kleine und große Helferinnen und Helfer am 11. April am Start



Foto: Markus Epple

Auch heuer haben sich wieder Mitglieder aus den Reihen der Vereine an der Aktion „Sauberes Ostallgäu“ beteiligt. Dieses Jahr wurde die Aktion vom Veteranen- und Soldatenverein Günzach und vom Tauschring Günztal in die Hand genommen.

Die zahlreichen Helferinnen und Helfern machten sich am Vormittag des 11. Aprils auf den Weg, um den Ort sowie die Ortsteile und Straßen- und Wegränder von Müll und sonstigen achtlos weggeworfenen Gegenständen zu befreien. Auch wieder viele Kinder und Jugendliche zeigten sich sehr engagiert und beweisen damit ihr Interesse an einer sauberen Umgebung und an einem funktionierenden Gemeinwohl. Gegen Mittag haben sich die Teams vor dem Rathaus getroffen und durften sich auf ein gemeinsames Mittagessen freuen.

EIN HERZLICHER DANK AN ALLE FREIWILLIGEN FÜR DEN TATKRÄFTIGEN EINSATZ

Gemeinde Günzach



Ein großer Dank an die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder und Vertreter der Bürgermeisterin



In der letzten Sitzung ihres Gremiums am 14.04.26 verabschiedet Bürgermeisterin Wilma Hofer (Bildmitte) folgende Gemeinderatsmitglieder und bedankt sich für die respektvolle Zusammenarbeit über all die Jahre (v.l.):

Hans Ganser – Gemeinderat von 01.05.02 - 30.04.26

Manfred Dorn - Gemeinderat von 01.05.20 - 30.04.26

Andrea Siebenhüter –Gemeinderätin von 13.12.22 - 30.04.26

Martin Streicher – Gemeinderat von 01.05.14 - 30.04.26

Stefan Fischer – Gemeinderat von 01.05.08 - 30.04.26 sowie 3. Bürgermeister von 01.05.08 - 30.04.14 und 2. Bürgermeister von 01.03.25 - 30.04.26

Salih Sürer – Gemeinderat von 01.05.20 - 30.04.26 sowie 2. Bürgermeister von 01.05.20 - 28.02.25

Rudolf Rauscher – Gemeinderat von 01.05.08 - 30.04.26 sowie 3. Bürgermeister von 01.05.14 - 30.04.26

Manfred Vetter – Gemeinderat von 01.05.14 - 30.04.26

Text und Foto: Gemeinde

Runder Geburtstag in Günstach

Herr Xaver Höbel aus Autenried feiert im Mai seinen 90. Geburtstag.





Erste konstituierende Sitzung der neuen Rathausspitze am 19. Mai

Unsere frisch gewählte Bürgermeisterin Miriam Mayr (Mitte) und der ehemalige 3. Bürgermeister Rudolf Rauscher (links) überreichen Frau Wilma Hofer eine Urkunde für die Amtsausführung als Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Günstach vom 01.05.2014 bis 30.04.2026 und sprechen ihr Dank und Anerkennung aus.

Text und Foto: Gemeinde



Bericht aus dem Gemeinderat



Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19.05.2026

Bürgermeisterin Miriam Mayr eröffnet die erste Sitzung des Gemeinderates in der Legislaturperiode 2026 bis 2032 und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 11. Mai 2026 fristgerecht erfolgte. Daneben stellt sie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Gegen die Ladung werden keine Einwände geäußert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratuliert die Bürgermeisterin den neu gewählten Mitgliedern und den wiedergewählten Gemeinderäten ganz herzlich zu ihrer Wahl. Sie freut sich auf eine konstruktive und faire Zusammenarbeit.

Bürgermeisterin Mayr und der ehemalige 3. Bürgermeister Rudolf Rauscher überreichen Frau Wilma Hofer eine Urkunde für die Amtsausführung als Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Günstach vom 01.05.2014 bis 30.04.2026 und sprechen Ihr Dank und Anerkennung aus.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 14.04.2026 wurde am 21.04.2026 dem Gemeinderat per E-Mail zugestellt. Es bestehen keine Einwände zum Protokoll.



Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung

Bürgermeisterin Mayr stellt den Antrag die Tagesordnung nach TOP 11 Bestellung der Vertreter im Biotopverbund um einen TOP 12 Bestellung Jugend-, Senioren- und Behindertenbeauftragten zu erweitern.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, nach dem TOP 11 Bestellung der Vertreter im Biotopverbund den TOP 12 Bestellung Jugend-, Senioren- und Behindertenbeauftragten aufzunehmen.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Vereidigung der neu gewählten Bürgermeisterin

Alle Anwesenden erheben sich von den Plätzen.

Die Vereidigung der neu gewählten ersten Bürgermeisterin nimmt das älteste anwesende Gemeinderatsmitglied, Herr Thomas Fleschutz, ab (Art. 27 Abs. 3 KWBG). Gemäß Art. 27 Abs. 1 KWBG ist der Diensteid spätestens zu Beginn der ersten Sitzung, die der Gemeinderat nach Beginn der Amtszeit des Beamten abhält, zu leisten.

Er hat folgenden Wortlaut:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Vereidigung der neu gewählten Gemeinderäte

Die Vereidigung nimmt die erste Bürgermeisterin Miriam Mayr vor.

Art. 31 Abs. 4 GO:

„(4) 1 Alle Gemeinderatsmitglieder sind in der ersten nach ihrer Berufung stattfindenden öffentlichen Sitzung in feierlicher Form zu vereidigen.

2 Die Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

3 Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden.

4 Erklärt ein Gemeinderatsmitglied, dass es aus Glaubens- oder Gewissensgründen keinen Eid leisten könne, so hat es an Stelle der Worte „ich schwöre“ die Worte „ich gelobe“ zu sprechen oder das Gelöbnis mit einer dem Bekenntnis seiner Religionsgemeinschaft oder der Überzeugung seiner Weltanschauungsgemeinschaft entsprechenden, gleichwertigen Beteuerungsformel einzuleiten. 5 Den Eid nimmt der erste Bürgermeister ab. 6 Die Eidesleistung entfällt für die Gemeinderatsmitglieder, die im Anschluss an ihre Amtszeit wieder zum Gemeinderatsmitglied der gleichen Gemeinde gewählt wurden.“



Gegenüber der Bürgermeisterin leisten nun die neu gewählten Gemeinderäte (in alphabetischer Reihenfolge) Batzer Hansjörg, Braun Jana, Fleschutz Thomas, Heiß Andreas, Liebherr Christine, Mair Alexander, Siebenhüter Frank und Thoiss Daniel einzeln den in Art. 31 Abs. 4 GO vorgeschriebenen Eid.

Beschlussfassung über die Art und Zahl der weiteren Bürgermeister

Weiter trägt die Bürgermeisterin vor, dass in Art. 35 Abs. 1 Satz 2 GO geregelt ist, dass ein zweiter Bürgermeister gewählt werden muss und ein weiterer dritter Bürgermeister gewählt werden kann.

Daneben muss gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 2 GO der Gemeinderat beschließen, ob der zweite oder dritte Bürgermeister ehrenamtlich tätig ist.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, aus seiner Mitte zwei weitere Bürgermeister zu wählen.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, dass der zweite und der dritte Bürgermeister ehrenamtlich tätig sind.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Wahl der weiteren Bürgermeister und Vereidigung

Bürgermeisterin Mayr erläutert den Wahlmodus: Die Wahl hat in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln zu erfolgen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen und leere Stimmzettel sind ungültig.

Vor Beginn der Wahl ist ein Wahlausschuss zu bilden, dem folgende Gemeinderatsmitglieder angehören: 1. Bürgermeisterin Miriam Mayr, Geschäftsstellenleiter Matthias Rieser, Fleschutz Thomas. Als Schriftführerin wird Frau Cornelia Melder bestimmt.

Bürgermeisterin Mayr bittet um Vorschläge: Für die Wahl zum zweiten Bürgermeister wird Herr Jürgen Wölfler vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die Stimmzettel werden ausgeteilt und die Bürgermeisterin fordert die Gemeinderäte dazu auf, einzeln die Stimmzettel auszufüllen und danach in die Wahlurne zu werfen. Von den anwesenden 13 Mitgliedern werden 13 Stimmzettel abgegeben. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmt mit den anwesenden Gemeinderäten überein. Die Stimmzettel werden nun geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Es wird festgestellt, dass keine Stimmzettel ungültig sind. Von den gültigen Stimmzetteln entfallen



12 Stimmen auf Jürgen Wölfle

1 Stimme auf Alexander Mair

Die Bürgermeisterin verkündet nun das Wahlergebnis und stellt fest, dass Herr Jürgen Wölfle die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum zweiten Bürgermeister gewählt ist. Sie fragt den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nimmt die Wahl an und leistet den Eid nach Art. 37 Abs. 1 KWBG.

Nach der Annahme der Wahl ist der neu gewählte Bürgermeister nach Art. 27 KWBG durch die Erste Bürgermeisterin zu vereidigen:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Es folgt nun die Wahl des dritten Bürgermeisters.

Jürgen Wölfle schlägt als dritten Bürgermeister Herrn Alexander Mair vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Stimmzettel werden ausgeteilt und die Abstimmung erfolgt in gleicher Weise.

Von den anwesenden 13 Mitgliedern werden 13 Stimmzettel abgegeben. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmt mit den anwesenden Gemeinderäten überein. Die Stimmzettel werden nun geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Es wird festgestellt, dass keine Stimmzettel ungültig sind. Von den gültigen Stimmzetteln entfallen

12 Stimmen auf Alexander Mair

1 Stimme Enthaltung

Die Bürgermeisterin verkündet nun das Wahlergebnis und stellt fest, dass Herr Alexander Mair die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum dritten Bürgermeister gewählt ist. Sie fragt den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nimmt die Wahl an und leistet den Eid nach Art. 37 Abs. 1 KWBG.

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Satzung wurde allen Gemeinderäten mit der Ladung zugeschickt. Herr Rieser erläutert die Satzung und weist auf die Änderungen zur Satzung aus der vorherigen Legislaturperiode hin.



§ 4 Die Erste Bürgermeisterin ist Beamtin auf Zeit.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Erlass einer Geschäftsordnung

Weiter trägt der Geschäftsstellenleiter Herr Rieser die Geschäftsordnung vor und erläutert die Änderungen. Die neue Geschäftsordnung ist zu gegebener Zeit auf der Homepage einzusehen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für den Gemeinderat.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Bestellung der Ausschussmitglieder

Die **Ausschüsse** werden wie folgt besetzt:

Finanzausschuss (Bgm. + 4 GRM):

Vorsitz: 1. BGM Miriam Mayr

Mitglied	Stellvertretung
Frank Siebenhüter	Daniel Wegmann
Andreas Heiß	Daniel Thoiss
Christiane Liebherr	Jürgen Wölfle
Thomas Fleschutz	Andreas Egger

Bau- und Umweltausschuss (Bgm. + 5 GRM):

Vorsitz: 1. BGM Miriam Mayr

Mitglied	Stellvertretung
Jürgen Wölfle	Alexander Mair
Daniel Wegmann	Andreas Egger
Daniel Thoiss	Frank Siebenhüter
Helmut Waibel	Hansjörg Batzer
Thomas Fleschutz	Andreas Heiß



Rechnungsprüfungsausschuss (GRM + 2 GRM):

Vorsitz: Frank Siebenhüter **Stellvertretung:** Jana Braun

Mitglied	Stellvertretung
Andreas Egger	Daniel Wegmann
Helmut Waibel	Hansjörg Batzer

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung von Frank Siebenhüter und als Stellvertretende Jana Braun, als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung der Mitglieder, wie vorgetragen, in die o.g. Ausschüsse.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Bestellung von Mitgliedern des Gemeinderats in den Grundschulverband

Mit der Weiterentwicklung der Hauptschule zur Mittelschule im Jahre 2010 hat das BayEUG einige Änderungen erfahren. Durch Verordnung der Regierung von Schwaben wurde mit Wirkung zum 01.08.2010 der Schulsprengel der Grundschule herausgelöst und dem „Grundschulverband Obergünzburg“ zugeordnet. Der Hauptschulsprengel wurde unverändert in der neuen „Mittelschule Obergünzburg“ fortgeführt. Im Februar 2013 wurde durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag der Schulaufwand für die „Grundschule Obergünzburg“ auf den Schulverband Obergünzburg rückwirkend zum 01.08.2010 übertragen. Diesem Vertrag stimmten der Schulverband Obergünzburg, der Markt Obergünzburg, die Gemeinden Günzach und Untrasried sowie der Schulverband „Grundschule Obergünzburg“ zu.

Zu Beginn der neuen Legislaturperiode muss sich der Grundschulverband neu konstituieren, zu einer Sitzung zusammentreten und auch den Vorsitzenden und eine neue stellvertretende Vorsitzende wählen.

Der Markt Obergünzburg sowie die Gemeinden Günzach und Untrasried entsenden gemäß gemäß Art. 9 BaySchFG Mitglieder in die Grundschulverbandsversammlung: „In die Verbandsversammlung werden die Ersten Bürgermeister der am Schulverband beteiligten Gemeinden entsandt. Daneben entsenden Gemeinden, aus denen am 1. Oktober jeden Jahres 51 bis 100 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule besuchen (Verbandsschüler), eine/n und für jedes weitere angefangene Hundert Verbandsschüler nochmals eine/n weitere/n Verbandsrat/Verbandsrätin in die Verbandsversammlung“.



Gemeinden	Schülerzahlen Grundschule zum 01.10.2025	
Markt Obergünzburg	242	BGM + 1 + 1 + 1 = 4
Gemeinde Untrasried	90	BGM + 1 = 2
Gemeinde Günzach	69	BGM + 1 = 2

Vorschlag:

Mitglied	Stellvertreter
Christiane Liebherr	Jana Braun

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung von Christiane Liebherr und als Stellvertreterin Jana Braun als Mitglieder in die Grundschulverbandsversammlung.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Bestellung der Vertreter in die Schulverbandsversammlung

Nach einem Beschluss der Schulverbandsversammlung vom 06.02.2013 wurde die Mitgliederzahl gemäß Art. 9 Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit Satz 3 BaySchFG mit Wirkung zum 01.08.2010 erweitert. Die Schulverbandsversammlung besteht aus den Ersten Bürgermeistern/Bürgermeisterin der Märkte Obergünzburg und Ronsberg sowie der Gemeinden Günzach und Untrasried. Die Mitgliedsgemeinden, aus denen mehr als 50 Schüler/innen die Grund- und /oder Mittelschule besuchen, entsenden bis 100 Schüler/innen eine/n weitere/n Vertreter/in und für jedes weitere angefangene 100 der Schüler/innen einen weiteren Vertreter.

Bei 354 Verbandsschülern (Stand 01.10.2025) sind gemäß Art. 9 BaySchFG neben dem Ersten Bürgermeister 4 Marktgemeinderatsmitglieder als Vertreter/in in die Schulverbandsversammlung zu bestellen.

Die Gemeinden Günzach (98 Verbandsschüler) ist neben der Bürgermeisterin mit einem weiteren Gemeinderatsmitglied vertreten. Die Gemeinde Untrasried (115 Verbandsschüler) ist neben dem Bürgermeister mit zwei weiteren Gemeinderatsmitgliedern vertreten, der Markt Ronsberg (39 Verbandsschüler) wird durch den Bürgermeister vertreten.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung von Christiane Liebherr und als Stellvertreterin Jana Braun als Mitglieder in die Schulverbandsversammlung.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig



Bestellung der Vertreter in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg

Gemäß Art. 6 Absatz 2 VGemO sind in die Gemeinschaftsversammlung der VG zu entsenden:

- die Erste Bürgermeisterin,
- ein weiteres Gemeinderatsmitglied und
- für jedes volle Tausend der Einwohner/innen ein weiteres Gemeinderatsmitglied, d.h. bei 1.388 Einwohnern (Stand 24.04.2026)

ein weiteres Gemeinderatsmitglied

insgesamt 2 Gemeinderatsmitglieder + Erster BGMin

Mitglied	Stellvertretung
Jürgen Wölfle	Helmut Waibel
Hansjörg Batzer	Alexander Mair

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung der Mitglieder, wie vorgetragen, in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Bestellung der Vertreter im Biotopverbund

Als Vertreter im Biotopverbund ist 1 Person vorgesehen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung von Christiane Liebherr in den Biotopverbund.

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Bestellung Jugend-, Senioren-, Behindertenbeauftragter

Gemäß der Geschäftsordnung bestellt der Gemeinderat einen Jugend-, Senioren-, und Behindertenbeauftragten.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung von folgenden Beauftragten:

- Jugend: Alexander Mair (Stellvertretung: Andreas Heiß)
- Senioren: Jana Braun (Stellvertretung: Christiane Liebherr)
- Behinderte: noch offen

Abstimmung: 13:0. Einstimmig

Bestellung der ersten Bürgermeisterin zur Eheschließungsstandesbeamtin - Information

Herr Rieser informiert, dass in der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg insgesamt vier Mitarbeiter(innen) als Eheschließungsstandesbeamte bestellt sind.

Der Beschluss für die Bestellung zur Eheschließungsstandesbeamte(in) erfolgt durch die Gemeinschaftsversammlung.
Die Bürgermeister(innen) können in jeder Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Standesbeamte sein.

Bürgermeisterin Miriam Mayr ist ab Mitte Juli 2026 als Eheschließungsstandesbeamtin bestellt.

Sonstiges

a) Termine

- o Termine Gemeinderatssitzungen Juni 2026 bis Dezember 2026.

Gemeinde Günstach informiert

Vollsperrung Ortsverbindungsstraße Immenthal – Sellthüren

In der Zeit von Montag, 29.06.2026 bis voraussichtlich Samstag, 18.07.2026 ist die Straße zwischen Immenthal und Sellthüren aufgrund der Sanierung der Eisenbahnunterführung gesperrt.



Gemeinde Günstach

Die Umleitungsstrecke wird rechtzeitig über die Homepage der Gemeinde Günstach bekanntgegeben.

Redaktionsschlüsse für Blättle-Ausgaben Juli/August und September

Für die beiden Monate Juli und August wird es wieder ein gemeinsames Blättle geben. Redaktionsschluss für das Juli/August-Blättle ist Montag, der 6. Juli 2026. Für diese Ausgabe teilt uns doch bitte die Termine bis einschließlich Mitte September mit.

Für die September-Ausgabe bitten wir euch, Dienstag, den 1. September als Redaktionsschluss vorzumerken.

An dieser Stelle wieder ein großes Dankeschön für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit.

Stadtradeln - Radeln für ein gutes Klima



Das STADTRADELN geht in die nächste Runde und auch der Landkreis Ostallgäu ist wieder mit dabei. In den letzten Jahren konnten durch die Unterstützung der Kommunen, die unter dem Dach des Landkreises teilnahmen, mit den vielen Schulen, Vereinen und Arbeitgebern, die gegeneinander im Wettbewerb und gemeinsam für ihre Kommune sowie für den Landkreis angetreten sind, tolle Ergebnisse erzielt werden. Denn der besondere Reiz beim STADTRADELN liegt darin, dass man zwar wetteifert, zeitgleich aber auch etwas Gutes für die Umwelt tut.

Insgesamt 760.000 km erradelten die Ostallgäuer Bürgerinnen und Bürger letztes Jahr in drei Wochen und vermieden damit rund 125 t CO₂. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit Ihnen auch dieses Jahr wieder ein tolles Ergebnis erreichen können.

EINE KAMPAGNE DES

Dieses Jahr findet der Zeitraum des STADTRADELN vom 14. Juni bis 04. Juli statt.



Teilnehmen können alle, die im Ostallgäu wohnen, zur Schule gehen, arbeiten oder über Vereine oder anderes einen Bezug zum Landkreis haben. Es zählen alle geradelten Strecken, egal ob beruflich oder in der Freizeit. Die Strecken dürfen auch außerhalb des Landkreises geradelt werden. Je mehr Mitradler man für sein Team begeistern kann, desto leichter kann man viele Kilometer erreichen. Dazu kommt die geteilte Freude beim gemeinsamen Erfolg. Für alle weiterführenden Schulen bietet der Freistaat Bayern innerhalb von STADTRADELN den SCHULRADELN-Wettbewerb an, bei dem Schulmannschaften aus ganz Bayern in eigenen Kategorien gegeneinander antreten. Die gefahrenen Kilometer werden dann entweder den unter dem Dach des Landkreises bereits feststehenden teilnehmenden Kommunen Buchloe, Füssen, Germaringen, Marktoberdorf, Biessenhofen, Nesselwang, Ober-günzburg und Pfronten oder direkt dem Landkreis Ostallgäu im Wettbewerb gutgeschrieben. Mit der STADTRADELN-App können die Radfahrer/-innen die Kilometer einfach erfassen. Die App umfasst auch die Meldeplattform RADar!, mit der die Teilnehmer/-innen während der drei Wochen Rückmeldung zur Fahrradinfrastruktur geben können. Lob, Kritik oder Anregungen, die dann z.B. in das vom Landkreis erarbeitete Alltagsradwegenetz einfließen können.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere STADTRADELN-Seite www.stadtradeln.de/kreis-ostallgaeu oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Auf der Seite informieren wir auch aktuell über weitere Aktionen rund ums STADTRADELN.

Nun freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Spaß beim STADTRADELN.

Ihr STADTRADELN-Vorbereitungsteam

Ihre Meinung ist gefragt – Bürgerbefragung zur Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten

Die Befragung ist Teil eines wissenschaftlichen Forschungsprojekts einer Hochschule zum Thema Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten in Deutschland. Ein Schwerpunkt bei dieser Befragung ist Ihre Einschätzung zur Verwaltung der Gemeinde bzw. Stadt, in der Sie wohnen.

Wir laden Sie herzlich ein, an einer anonymen Online-Umfrage teilzunehmen. Ihre Einschätzungen helfen dabei, ein besseres Verständnis davon zu gewinnen, welche Aspekte der Arbeit von Städten und Gemeinden Menschen wichtig sind. Weiterhin sollen die Ergebnisse dazu beitragen, die Arbeit von Städten und Gemeinden weiter zu verbessern.

Über den folgenden Link oder den QR-Code gelangen Sie direkt zur Umfrage:
https://www3.unipark.de/uc/wschrnidl/_a1a8/



*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
 Wolfgang Schmidt, Erster Bürgermeister Buxheim
 in Zusammenarbeit mit dem Hochschulinstitut Schaffhausen*

Projekt „Mahlzeit“: Regionale Besonderheiten, erntefrisch auf den Teller

Die Öko-Modellregion Ostallgäu lädt gemeinsam mit der Wildnismanufaktur (Wenglingen 16, 87648 Aitrang) im Rahmen des Projekts „Mahlzeit“ am Samstag, 11. Juli, zu einer besonderen Genussveranstaltung rund um regionale Lebensmittel ein. Von 10 Uhr bis etwa 15 Uhr können interessierte Bürgerinnen und Bürger entdecken, welche kulinarischen Schätze das Ostallgäu bereithält.

Start ist bei der Wildnismanufaktur in Aitrang. Dort erhalten die Teilnehmer einen spannenden Einblick in den regionalen Gemüse- und Edelpilzanbau. Anschließend wird direkt vor Ort geerntet und es geht gemeinsam weiter ins Restaurant Jean Pierres „Genussatelier“ im Gallusweg 2 in Kaufbeuren. Dort wird die Ernte zu kreativen und regionalen Gerichten verarbeitet.

Neben dem gemeinsamen Ernten und Kochen bietet die Veranstaltung auch die Gelegenheit zum Austausch über Regionalität und den Wert heimischer Lebensmittel.

Um eine Anmeldung wird gebeten:
lisa.mader@lra-oal.bayern.de,
 Tel. 08342 911-453.

Pressesprecher: Stefan Leonhart
 Telefon 08342 911-303
pressestelle@ostallgaeu.de



Neues von den „Fußstapfen“

Die gelbe Gruppe startet den Frühling mit dem ansäen von Ringelblumen. Es wird gegossen und gespannt gewartet bis sich was in den Gläsern rührt.

Foto: Ilena Reiner



In der roten Gruppe wird das Dorf erkundet, mal geht es zum Bahnhof und mal Richtung Wald und Wiese damit wir fit für die Draußenwoche nach den Ferien sind.

Foto: Lilli Ewender



Die mittleren Kinder bepflanzen das Hochbeet mit Radieschen und Gurken. Die Erde im Beet musste aufgefüllt werden und jetzt wird täglich gegossen. Nun heißt es warten bis geerntet werden kann.

Foto: Silvia Möhwald





Die blaue Gruppe bekam Besuch von der Firma „Edelweiss“ aus Kempten. Die Kinder bekamen einen Einblick in die Herstellung von Joghurt. Anschließend suchten sie sich zwei Sorten aus, welche dann frisch angerührt wurden. Die Kinder haben es sich gleich schmecken lassen. Ein herzliches Dankeschön an die Firma „Edelweiss“ für ihren Besuch.

Foto: Pia Wölfe



Alle Gruppen genossen in letzter Zeit die Yoga Stunden mit Gerda Thiel. In Kleingruppen dürfen die Kinder regelmäßig den Geschichten von Gerda lauschen und dabei die Yogaübungen machen.

Foto: Anna Zech

Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv



Am 29.04. durften wir Frau Wilma Hofer bei uns begrüßen. Mit Luftballons, bunten Fußstapfen, einem Glückskieselstein, Seifenblasen und einem Kuchenherz haben wir Sie in Ihren Ruhestand verabschiedet.

Foto: Anna Zech

In großen Schritten geht es wieder Richtung Sommer und wir freuen uns auf viele sonnige Tage bis zu den großen Ferien.

*Viele liebe Grüße vom Team der „Fußstapfen“
Anna Zech*



OiKOS e.V. Obergünzburg

Nordhangmannen A Capella aus dem Allgäu

Samstag, 27. Juni 2026, 20 Uhr

Hirschsaal Obergünzburg, Eintritt 10,- €



Foto: Nordhangmannen

Wenn virtueller Gesang, gut aufgelegte Sänger und komödiantisches Talent zusammentreffen, dann stehen die Nordhangmannen auf der Bühne. Ein breites Repertoire von Klassik bis Pop gepaart mit Humor und Hintersinnigkeit machen dieses Ensemble einfach unverwechselbar.

Kirche und Kleinkunst, Basilika und Bar, diese Paarungen sind für die fünf Sänger aus dem Herzen des Allgäus kein Problem. Seit 20 Jahren klingt aus vielen ihrer teils selbst geschriebenen Stücken manch kritischer Unterton, aber auch die pure Lebensfreude. Auf jeden Fall aber Lust am Singen.

Outdoor Konzert zum Zuhören, Tanzen und Genießen OMBÚ

Samstag, 11. Juli 2026, 20 Uhr

im Innenhof Südseesammlung Obergünzburg

OMBÚ steht für mitreißende Live-Energie und musikalische Vielfalt: Zwei Argentinier und drei Deutsche verbinden Rock, Pop, Blues und Funk mit leidenschaftlichen argentinischen Rhythmen zu einem unverwechselbaren Sound. Im Mittelpunkt stehen vor allem argentinische Songs, die die Band gekonnt covert und dabei modern sowie eigenständig interpretiert. Erst seit weniger als einem Jahr auf



Foto: Michael Kara; www.michaelkara.de



den Bühnen unterwegs, hat sich OMBU in der Region rund um Kempten bereits einen Namen als kraftvolle Liveband gemacht. Die fünf erfahrenen Musiker garantieren eine professionelle, spielfreudige Performance mit spürbarer Leidenschaft. Ihre Konzerte laden ausdrücklich zum Tanzen ein und verwandeln jeden Auftritt in ein energiegeladenes Fest.

Wer handgemachte Musik mit südamerikanischem Flair liebt, sollte sich dieses Konzert nicht entgehen lassen.

Märchen aus der Südsee mit Märchenerzählerin

Annika Hofmann

Freitag, 24. Juli 2026, 15 Uhr

Südsee-Sammlung

Obergünzburg,

Eintritt 5,- €



Foto: Annika Hofmann; www.annikahofmann.de

Die Schildkröte und die Wasserratte geheimnisvolle und heitere Märchen aus der Südsee mit Annika Hofmann.

Von einer Himmelsfrau, die auf die auf die Erde herabfällt, und von einem wundersamen blauen Vogel, der einen geheimnisvollen Samen im Schnabel trägt. Annika Hofmann erzählt. Heiter und geheimnisvoll und wie immer lebendig und frei.

Ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie.

Veranstalter OIKOS e. V.
Kartenvorbestellungen unter:
Telefon: AB 08377/405 98 26 oder
08372 / 1037 Fam. Räder
oder per e-mail: info@oikos-oberguenzburg.de
www.oikos-oberguenzburg.de





Veranstaltungen

Veranstaltungen und Termine im Juni bis Juli

Die. 09.06. 20:00	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9
Mi. 10.06. 20:00	Dorfgemeinschaft Günstach e.V., Jahresversammlung , Nebenzimmer Hirsch Günstach
Fr. 12.06. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr. 12.06. 19:45	FFW Günstach, Gruppenübung
Mi. 17.06. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr. 19.06. ab 15:00	FSP Obergünstburg, Familienfest
Fr. 19.06. ab 15:00	Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünstburg, Feier 25-jähriges Jubiläum
Fr. 19.06. 19:45	FFW Günstach, Gruppenübung
Die. 23.06. 20:00	FFW Günstach Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Gruppenübung
Fr. 26.06. 19:30	FFW Günstach und Außengruppen, Gesamtübung
Die. 30.06. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble Günstach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Mi. 01.07. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr. 03.07. 19:30	JuKa Obergünstburg und MV Günstach, Günstacher Sommernachtsfest im Schlossgarten , Ausweichtermin: 10.07.26
Die. 07.07. 20:00	FFW Günstach Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Gruppenübung
Fr. 10.07. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Sa. 11.07. ab 14:00	SV Immenthal, Streitwagenrennen , Anmeldung bis spätestens 3. Juli, siehe Plakat
Die. 14.07. 20:00	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9
Die. 14.07. 20:00	FFW Günstach Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Gruppenübung
Mi. 15.07. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach
Fr. 17.07. 19:45	FFW Günstach, Gruppenübung
Fr. 24.07. 19:45	FFW Günstach, Gruppenübung
Die. 28.07. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble Günstach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Mi. 29.07. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach

Achtung - Im August findet KEINE Gemeinderatssitzung statt!!!

Öffentliche Sitzung nach den Sommerferien ist am Dienstag, den 15.09.26 um 20:00 Uhr



Tauschring Günstal

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 30.06.2026 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günstach (Gebäude Kirchplatz 2, Günstach, Seiteneingang, im Keller) statt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind!

Kontakt: tauschring-guenztal-buero@freenet.de



Imkerverein Günstal - Terminkalender



Do. 11.06.2026	18:00	Schwarmkontrolle, Vorbereitung zur Schleuderung	Theorie und Praxis am Lehrbienenstand
Fr. 12.06.2026	14:00	Schleuderung des Honig vom Lehrbienenstand	Praxis der Honigentnahme am LBS
Do. 18.06.2026	18:00	Methoden der Jungvolkbildung, Ableger und Kunstschwarmbildung	Theorie und Praxis am Lehrbienenstand
Sa. 20.06.2026	Abfahrt: 7:00	Tagesausflug zum Imkerverein Radolfzell mit Führung am Lehrbienenstand und zur Insel Reichenau mit Gartenbauführung	Treffpunkt: Rösslewiese Obergünstburg
Do. 25.06.2026	18:00	Aktuelle Arbeiten Bienenstand, Völkerkontrolle	Theorie und Praxis am Lehrbienenstand
Do. 02.07.2026	18:00	Aktuelle Arbeiten Bienenstand, Völkerkontrolle	Theorie und Praxis am Lehrbienenstand
Do. 02.07.2026	ca. 19:30	Imker Stammtisch in Günstach	Gasthaus Hirsch, Günstach
Do. 09.07.2026	18:00	Aktuelle Arbeiten Bienenstand, Völkerkontrolle	Theorie und Praxis am Lehrbienenstand
Fr. 10.07.2026	20:00	Sommerversammlung im Bürgerhaus Willofs Vortrag: "Varroabekämpfung - biotechnische Verfahren"	Bürgerhaus Willofs



Programm Familienstützpunkt Obergünzburg März 2024

Anmeldung:

Beachten Sie bitte die angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung. Für einige Angebote gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Diese werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.



Kostenlose Angebote:

Wir möchten Sie bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten Sie selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte denken Sie daher z.B. bei Erkrankung daran, beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen der Warteliste informiert werden und am Angebot teilnehmen

Änderungen: Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen

Infobrief:

Sie möchten künftig kein Angebot vom Familienstützpunkt Obergünzburg mehr verpassen? Senden Sie uns eine E-Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de mit dem Vermerk „Aufnahme in den Verteiler“. Sobald es von uns etwas Neues gibt, erhalten Sie diese Informationen per E-Mail

Erreichbarkeit:

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 08:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Soziale Medien:

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg

Familien-App

In der Familien-App des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren familienapp-kf-oal.de finden Sie ebenso unsere Angebote, indem das jeweilige Stichwort/Thema/Veranstaltung in die Suchfunktion eingegeben wird

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg,

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de





Kurzübersicht Juni und Juli:

Bitte jeweilige Anmeldekontakte im ausführlichen Programm beachten!

Freitag, 12.06. | 09:00 - 10:30

Online & kostenloser Vortrag für Familien mit Kindern von 1-3 Jahren
Bewegung bewegt alles!

Donnerstag, 18.06. – 16.07. | 15:00 - 15:45 Uhr

Für Kinder von 15 Monaten - 3 Jahren mit Begleitperson
Musikgarten® für Kinder mit der VHS Ostallgäu Mitte

Freitag, 19.06. | 15:00 - 18.00 Uhr

Für Kinder, (werdende) Eltern, Großeltern, Netzwerkpartner und alle Interessierten
Familienfest im Familienstützpunkt Obergünzburg

Mittwoch, 24.06. – 29.07. | 09:00 - 10:30

Eltern-Kind-Kurs: PEKiP-Kurs für Februar – März geborene Babys

Donnerstag, 25.06. | 17:30 – 20:30

Für Schwangere: Stillvorbereitungskurs

Freitag, 26.06. | 9:00-10:30

Online & kostenfrei: Vom Brei zum Familientisch

Freitag, 03.07. | 09:30 - 11:00

Online & kostenfrei für werdende und junge Familien
Gut ernährt mit Muttermilch oder Säuglingsmilchnahrung

Freitag, 03.07. | 17:00 - 20:00

Kurs für werdende Eltern Säuglingspflegekurs

Montag, 06.07., 13.07., 20.07., 27.07. | 14:30 – 16:00 |

Für Familien mit Kindern von 0 - 3; Spiel und Spaß auf dem Spielplatz

07.07. - 21.07. | 10:00 - 11:00

Kurs für Kinder im Alter zwischen 2 – 3 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson
Waldzwerge Wasser

Dienstag, 21.07. | 09:00 - 10:30

Online & kostenloser Vortrag für Familien mit Kindern von 1-3 Jahren
Bewegung bewegt alles!

Mittwoch, 22.07. | 18:00 – 19:30

Online und kostenfrei: für werdende Eltern oder Paare mit Familienplanung
Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt

Donnerstag, 23.07. | 9:30 – 11:00

Kostenfreies Angebot für werdende und junge Mütter

Stillcafé

Weitere Infos zum Programm sind auch den Ankündigungen auf unserer Webseite, Social Media oder der Familien-App KF-OAL zu entnehmen.

Kosten:

die Aktionen sind kostenfrei, Erlös aus Speisen und Getränken kommt der Kinder- und Jugendfeuerwehr Obergünzburg zugute

Anmeldung:

Ohne Anmeldung - einfach ab 15:00 Uhr vorbeikommen.

Gerne darf die Einladung zum Fest an andere Familien

oder in ehemaligen Teilnehmergruppen weitergegeben werden

Info:

Auch die anderen Familienstützpunkte im Ostallgäu (Buchloe, Füssen, Marktoberdorf) feiern an diesem Nachmittag ihr 10-jähriges Bestehen.



Familienstützpunkte
Ostallgäu

Das Fest findet bei jeder Witterung statt

Programm zum 10jährigen Bestehen Familienstützpunkt Obergünzburg



Alle folgenden Aktionen von 15:00 – 18:00 Uhr

Kuchen & Kaffee, frische Waffeln, Getränke, später warme Würstchen
Fotobox, Glücksrad, Gewinnspiel Familienshooting
Glitzertattoos, Kreative Button-Werkstatt
Lernt die Polizei kennen
Bücherflohmarkt der Bücherei Obergünzburg
Handgenähte Kleidung von FloMo

15:00 – 16:45 Uhr

Knusprige Popcorn-Momente

15:00 Uhr

Beweg dich mit und Grußworte

15:30 – 15:45 Uhr

Impulsvortrag: Stillen

15:45 Uhr

Powermoves Breakdance & Hip-Hop Vibes
mit den J&J Dance Kids

16:15 – 16:30 Uhr

Impulsvortrag: Entspannt durch die Hausaufgabenzeit

16:45 Uhr

Show-Stimmung mit Lian von The Voice Kids
und J&J Dance Kids

17:00 – 17:30 Uhr

Tragehilfen-Check

17:30 Uhr

Lian von The Voice Kids
und Auslosung Gutschein Familienshooting

17:45 Uhr

Cooler Styles & starke Beats!
HipHop und Jazz Performance
von J&J Dance

Info für Familien mit Babys und Kleinkindern:

aufgrund begrenztem Platzangebot ist es leider nicht möglich, Kinderwagen mit in die Räume zu nehmen.

Sofern möglich, besser mit Tragesystem/Tragetuch zum Fest kommen.

Bei schlechtem Wetter KEINE Unterstellmöglichkeit für Kinderwagen vorhanden.



Sommerferien 2026 - Ferienpass für Schülerinnen und Schüler

Der Sommer rückt näher! Auch in diesem Jahr bieten der Kreisjugendring Ostallgäu und der Kreisjugendring Oberallgäu gemeinsam mit der Familienbeauftragten der Stadt Kaufbeuren wieder den beliebten Ferienpass für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren an.

Freut euch auf über 170 kostenlose Gutscheine für zahlreiche Freizeitangebote in Kaufbeuren sowie in den Landkreisen Ostallgäu und Oberallgäu. Die Gutscheine können vom 01.07. bis 03.10.2026 eingelöst werden und sorgen für jede Menge Spaß, Abwechslung und spannende Erlebnisse im Allgäu.



Ein abwechslungsreicher Sommer wartet auf euch!

Busse kostenlos

Zudem berechtigt der Ferienpass auch dieses Jahr wieder zur kostenlosen Nutzung aller Busse im gesamten Verbreitungsgebiet (Ostallgäu, Oberallgäu, Kempten, Kaufbeuren und Kleinwalsertal) während der Sommerferien (1. August bis 14. September 2026).

Für Vollzeitschüler von 18 bis 21 Jahre gibt es für 8 Euro das Ferienpass-Busticket, das ebenfalls die Nutzung aller Busse erlaubt.

Der Preis des PASSES liegt bei 8 Euro.

Nähere Infos zum Ferienpass sind ab Mitte Juni auch unter der eigens eingerichteten Webseite www.ferienpass-allgaeu.de zu finden.

Der Ferienpass ist ab Ende Juni bei den Kreisjugendringen, Familienstützpunkten, Landratsämtern, Stadtverwaltungen, Gemeinden und Verkehrsämtern sowie den Verkaufsstellen der ÖPNV Busunternehmen erhältlich.

Auch im Gemeindebüro Günzach und im Einwohnermeldeamt der VG Obergünzburg, 1. Stock, Zimmer 101 ist der Ferienpass (zu den üblichen Geschäftszeiten) für Sie abholbereit.



In der Günztaler Ferienfreizeit werden für Kinder und Jugendliche in den bayerischen Sommerferien verschiedene Veranstaltungen angeboten. Es gibt zahlreiche sportliche, kreative, spannende oder interessante Kurse. Erholung, Spaß, Spiel und Sport kommen also in den Sommerferien sicherlich nicht zu kurz! Die nächste Ferienfreizeit findet vom 31. Juli bis 14. September 2026 statt und das brandaktuelle Programm ist hier einzusehen: www.oberguenzburg.de/ferienfreizeit

Anmeldung und Registrierung

Wer Interesse an der Ferienfreizeit hat, kann sich ab **Montag, den 06. Juli 2026 um 15.00 Uhr** über die Webseite www.oberguenzburg.de/ferienfreizeit anmelden. Die Anmeldung läuft über ein Ferienportal, bei welchem Sie sich und Ihr Kind bzw. Ihre Kinder zunächst registrieren müssen (Registrierung schon jetzt möglich!). Im Anschluss können Sie die entsprechenden Programme auswählen und sich anmelden.

Bezahlung per Überweisung

Für die Veranstaltungen ist ein kleiner Unkostenbeitrag zu entrichten. In den Preisen sind, soweit nicht anders angeboten, die Kosten für Fahrt, Verpflegung, Betreuung, Spiel- und Bastelmaterial enthalten. Bezahlen können Sie die Kurse per Überweisung bis spätestens zum **Freitag, den 24. Juli 2026**. Die Höhe der Unkosten sowie den Status der Bezahlung können Sie jederzeit unter Ihrer Registrierung beim Ferienportal erfahren.

Kontakt

Bei Fragen melden Sie sich jederzeit gerne telefonisch 08372 92 00 30 oder per E-Mail ferienfreizeit@oberguenzburg.de. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

*Michaela Wölfe
Team Günztaler Ferienfreizeit*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir machen Sommerpause. Die nächsten Veranstaltungen finden erst wieder im Herbst statt. Bis dahin wünschen wir Euch eine gute Zeit.

Euer Team von „Blickpunkt Günzach“ und der Gemeinde Günzach



Foto: Agentur Denkrausch/Stockfoto

Mittagstisch Günzach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

Mittwoch, 17. Juni 2026,

Mittwoch, 01. Juli 2026,

Mittwoch, 15. Juli 2026,

Mittwoch, 29. Juli 2026.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günzach“ und der Gemeinde Günzach



Mittagstisch Obergünzburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden.

Den Mittagstisch gibt es von 12:00 – 14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

Termine im Juni/Juli:

Donnerstag, 11.06.2026	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 24.06.2026	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Donnerstag, 09.07.2026	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 22.07.2026	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90





Auszug aus unserem neuen Frühjahr / Sommersemester 2026

Mach-mal-Mittwoch! KIDS! Strom aus der Kartoffel! Ab 8 J. – Robert Meggle 261K04.353

1x Mittwoch, 24.06.2026 von 15:00 bis 17:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
kostenfrei - Anmeldung erforderlich

Sommer, Sonne Fischgenuss – Mediterrane Fischküche – Ingo Festner 261G07.302

1x Donnerstag, 25.06.2026 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5
Kursgebühr: 57,00 inkl. 25,00 € Lebensmittelkosten

Gewürz-Workshop „Spice up your life“ – Petra Niazi 261G07.316

1x Samstag, 27.06.2026 von 14:00 bis 19:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5
Kursgebühr: 56,00 € inkl. 22,00 € Lebensmittelkosten

Die „Sprechstunde für Digitales“ in Obergünzburg – Robert Meggle 261A05.309

1x Mittwoch, 08.07.2026 von 16:00 bis 19:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
kostenfrei - ohne Anmeldung

Orientalische Mezze (vegan) – Petra Niazi 261G07.315

1x Donnerstag, 16.07.2026 von 17:30 bis 21:30 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5
Kursgebühr: 45,00 inkl. 18,00 € Lebensmittelkosten

603 Euro Job: Vor- u. Nachteile - Heike Krautloher (Gleichungsst. Landratsamt) 261B03.312

1x Montag, 20.07.2026 von 11:15 bis 14:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
kostenfrei - Anmeldung bei der Gleichungsstelle

603 Euro Job: Vor- u. Nachteile - Heike Krautloher (Gleichungsst. Landratsamt) 261B03.311

1x Montag, 20.07.2026 von 09:00 bis 11:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
kostenfrei - Anmeldung bei der Gleichungsstelle

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder zu den Geschäftszeiten über das Service Telefon 0800/ 664 52 56

Pflegestützpunkt



Ostallgäu

Pflegeberatung
und -koordination



UNSER ANGEBOT

Wir bieten Ihnen neutrale, kostenfreie und individuelle Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag:
08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:
14:00 - 16:00 Uhr

Termine können gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

KONTAKT

Landratsamt Ostallgäu
Schwabenstraße
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf
08342 911-511
pflegestuetzpunkt@lra-ool.bayern.de



Der Pflegestützpunkt ist ein Angebot des Landkreises Ostallgäu in Kooperation mit dem Bezirk Schwaben sowie den Kranken- und Pflegekassen.

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention





Veranstaltungen des Netzwerks Junge Eltern/Familie Juni / Juli 2026

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren**
mit Landwirtschaftsschule



Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
23.06.2026	10:00-11:30	Vortrag	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
26.06.2026	9:00-10:30	Vortrag	Vom Brei zum Familientisch	ONLINE
03.07.2026	9:30-11:00	Vortrag	Gut ernährt mit Muttermilch oder Säuglingsmilchnahrung	ONLINE
09.07.2026	15:00-16:30	Praxiskurs	Spiel & Spaß in der Natur - Bei jedem Wetter! Für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	Parkplatz an der Schießstätte Buchloe Schießstattstr. 21 86807 Buchloe
21.07.2026	9:00-10:30	Vortrag mit Praxisteil	Bewegung bewegt alles! Bewegung, Sinneswahrnehmung und Spiel im zweiten und dritten Lebensjahr	ONLINE
23.07.2026	15:00-16:30	Praxiskurs	Spiel & Spaß in der Natur - Bei jedem Wetter! Für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	Treffpunkt: Kapelle St. Wendelin auf dem Weg zum Spielplatz (Hexen-spielplatz)



Anmeldung und nähere Informationen unter
www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie .

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeuren, Sabine Schäfer,
Tel. 08341-9002-1210 oder sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de

„Demenz Partner Schulung – Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen“



Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Diese Schulung soll Ihnen grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen vermitteln. Was heißt Demenz? Wie begegne ich Menschen mit Demenz? Was leisten Familien? An wen kann ich mich im Fall der Fälle wenden? Diese und noch weitere Fragen sollen im Verlauf der Veranstaltung geklärt werden. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion.

Termin: 23.06.2026 um 10.00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden, kostenfrei

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.
Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Alle Veranstaltungen:

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.
Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/ 2523-9702
Die Teilnahme ist kostenfrei.



**FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Schwaben**





13. Juni: Sams im Glück, 2012, LZ 93 Min., Spielfilm, FSK 0

Im dritten Abenteuer vom Sams, das nun schon eine ganze Weile bei Familie Taschenbier lebt, verändert sich plötzlich das Verhalten von Herrn Taschenbier: Er wird frech, fängt an große Mengen zu essen und es erscheint das ein oder andere rote Haar. Was ist da los: Verwandelt sich Herr Taschenbier etwa langsam selbst in ein Sams? Ein witziger, turbulenter Filmspaß für die ganze Familie – mit jeder Menge Wunschkpunkte!

Empfehlung ab 6 Jahren

Beginn jeweils 16.00 Uhr. Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße. Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen. Reservierungen sind per Mail möglich (bis spätestens 12.00 Uhr des jeweiligen Vorführtags): kinder kino.obg@gmx.de



12. Juni: Das Leben des Chuck, Fiction, USA 2024, FSK 12, LZ 111 Min.

Der Film basiert auf einer Kurzgeschichte von Stephen King. Es wird die Lebensgeschichte des Buchhalters Chuck Krantz erzählt - rückwärts, vom Tod zur Kindheit. Was passiert im Augenblick des Sterbens? Stephen King hat sich eine besondere Variante ausgedacht. Obwohl: Nach Stephan King ist der Film OHNE Horror, Gewalt, Schock oder Sex eigentlich ein friedvoller Film. Regie: Mike Flanagan

Beginn jeweils um 19.30 Uhr Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße. Getränke und Knabberereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen. Reservierungen sind per Mail möglich (bis spätestens 18.00 Uhr des jeweiligen Vorführtags): kino.obg@gmx.de



Unterstützung für Zugewanderte bei der Wohnungssuche – die Wohnungslotsin des Landratsamtes stellt sich vor

Mein Name ist Andrea Veres und ich arbeite als Wohnungslotsin im Landkreis Ostallgäu. In meiner Tätigkeit unterstütze ich anerkannte geflüchtete Menschen bei der Suche nach Wohnraum und begleite gleichzeitig Vermieterinnen und Vermieter während des gesamten Vermittlungsprozesses. Ich unterstütze dabei, passende Interessentinnen und Interessenten zu finden, plane Besichtigungen, kläre offene Fragen zu Abläufen und Zuständigkeiten und begleite die ersten Schritte im Mietverhältnis.



Andrea Veres

Foto: Julia Jäkel, Landratsamt Ostallgäu

Ein eigenes Zuhause ist die Grundlage dafür, dass Menschen ihren Alltag selbstständig gestalten, Verantwortung übernehmen und Teil unserer Gemeinde werden können.

Viele geflüchtete Menschen stehen bei der Wohnungssuche allerdings vor besonderen Herausforderungen, etwa aufgrund von Sprachbarrieren, fehlenden Netzwerken oder wenig Erfahrung mit dem deutschen Wohnungsmarkt. Gleichzeitig leben viele von ihnen bereits seit längerer Zeit im Landkreis, besuchen Sprachkurse, gehen einer Arbeit nach oder haben Kinder in Kindergärten und Schulen. Sie sind dabei, sich hier langfristig ein neues Zuhause aufzubauen.

Meine Unterstützung als Wohnungslotsin setzt genau hier an und hilft, diese Hürden zu überwinden und einen sicheren, reibungslosen Start in ein stabiles Mietverhältnis zu ermöglichen.

Wenn Sie Wohnraum anbieten können oder sich unverbindlich informieren möchten, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme unter andrea.veres@lra-oal.bayern.de oder 08342 911-649.

Wohnungslotsin Andrea Veres



„Respektiere deine Grenzen“ – Neues Hinweisschild in Eggenthal angebracht

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren
mit Landwirtschaftsschule



Um die Schönheit der Natur genießen zu können, muss man nicht immer eine weite Anreise auf sich nehmen. Sie findet sich oftmals vor der eigenen Haustüre. In der Gemeinde Eggenthal wurde im Rahmen der bayernweiten Initiative „Respektiere deine Grenzen“ ein neues Hinweisschild angebracht. „Mit diesem Schild möchten wir ein sichtbares Zeichen für mehr Achtsamkeit in unserer Heimat setzen“, so Bürgermeisterin Karina Fischer.

Unterstützung der Initiative

Die Gemeinde setzt damit gemeinsam mit regionalen Akteuren ein Zeichen für mehr Rücksicht im Umgang mit Natur, Landwirtschaft und Freizeitnutzung. „Das Miteinander funktioniert nur, wenn alle Rücksicht nehmen“, erklärt Thorsten Haug, Ortsobmann des Bayerischen Bauernverbandes (BBV) in Eggenthal.



Die Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus unterstützt dabei Kommunen in ganz Bayern. „Die Kampagne hilft, Verständnis für die Arbeit der Landwirte und Waldbesitzer zu schaffen“, so

Paul Dosch, Leiter des Amts für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren.

v.li.: Thorsten Haug – Ortsobmann BBV, Simone Haug – Vorstandschaft BBV, Karina Fischer – Bürgermeisterin von Eggenthal, Paul Dosch – Leiter Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten; Foto: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren | Stephanie Bittner

Rücksicht in der Outdoor-Saison

Mit Beginn der warmen Jahreszeit nimmt die Nutzung von Feldwegen, Wiesen und Wäldern deutlich zu. Spaziergänge, Radtouren und Ausflüge gehören wieder zum Alltag. „Gerade jetzt wird unsere Landschaft vielfältig genutzt – umso wichtiger ist ein respektvoller Umgang“, so Fischer.



Die Natur befindet sich in einer sensiblen Phase: Wildtiere benötigen Ruhe, und landwirtschaftliche Flächen sollen geschont werden. Die Gemeinde betont daher, dass Rücksichtnahme jederzeit gilt. Dazu zählen das Bleiben auf Wegen, das Anleinen von Hunden und der Schutz von Feldern. So schreibt auch das Bayerische Naturschutzgesetz vor, dass landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nur auf vorhandenen Wegen betreten werden dürfen.

Gemeinsame Verantwortung für die Heimat

„Schon kleine Verhaltensänderungen machen einen großen Unterschied“, sagt Fischer. Ziel sei es, Naturgenuss und Landwirtschaft in Einklang zu bringen und die Verantwortung jedes Einzelnen zu stärken.

„Unsere Heimat bietet viele Möglichkeiten zur Erholung – wir müssen sie nur gemeinsam schützen“, so das Fazit der Beteiligten.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

<https://www.aelf-kf.bayern.de/> .

Weitere Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0 oder per E-Mail an poststelle@aelf-kf.bayern.de.

Vereinsleben



Danke!

Anlässlich meiner Verabschiedung aus dem Amt
bedanke ich mich bei den Günzacher Vereinen
für das großzügige Geldgeschenk.

Ich werde den Betrag an die Grund- und Mittelschule
Obergünzburg für kulturelle Veranstaltungen geben.

Wilma Hofer
Bürgermeisterin a.D

Ein Vierteljahrhundert Jugendtreff „Alte Woag“ – 25 Jahre gelebte Jugendarbeit in Obergünzburg



Ein besonderes Jubiläum steht in Obergünzburg an: Der Jugendtreff „Alte Woag“ feiert sein 25-jähriges Bestehen. Vor einem Vierteljahrhundert wurde der Treff erstmals eröffnet – ein Meilenstein für die Jugendarbeit im Markt Obergünzburg!

Dank unermüdlicher Arbeit, großen Engagements und der gezielten Förderung im Rahmen des 14. Projekts „Modellversuch Bürgerarbeit“ des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit erhielt Obergünzburg im Jahr 1999 den Zuschlag für Fördergelder zur Renovierung des Gebäudes sowie zur Deckung der Personalkosten. Damit konnte die Grundlage für einen Ort geschaffen werden, der bis heute für viele junge Menschen eine wichtige Anlaufstelle ist.

Was folgte, war ein beeindruckendes Gemeinschaftsprojekt: In unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden halfen viele engagierte Jugendliche sowie örtliche Betriebe mit, das Gebäude umzubauen und mit Leben zu füllen. Mit viel Herzblut entstand so ein Treffpunkt, an dem sich junge Menschen begegnen, ihre Freizeit gestalten und sich wohlfühlen können.

Ein besonderer Dank gilt den damaligen Initiatoren: Bürgermeister Herbert Schmid sowie Jugendbeauftragter Herry Heisler setzten sich mit großem Einsatz für die Verwirklichung ein. Gemeinsam mit der damaligen Leiterin des Jugendtreffs, Petra Schechinger (geb. Schindele), dem Obergünzburger Jugendforum sowie der Unterstützung des Kreisjugendrings, vertreten durch Erich Nieberle, wurden schließlich 2001 die Türen der „Alten Woag“ geöffnet.

Damit war der Grundstein für eine erfolgreiche und nachhaltige Jugendarbeit im Markt Obergünzburg gelegt. Nach einigen Jahren in kommunaler Trägerschaft wird die Einrichtung seit September 2016 vom Kreisjugendring Ostallgäu weitergeführt. Heute – 25 Jahre später – ist die „Alte Woag“ nicht mehr aus dem Gemeindeleben wegzudenken. Sie steht für Gemeinschaft, Engagement und die Bedeutung aktiver Jugendarbeit über Generationen hinweg.

Ein Vierteljahrhundert „Alte Woag“ ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch ein Anlass, allen Beteiligten von damals und heute Danke zu sagen.

Ein großer Tag steht bereits bevor: Gefeierte wird am Freitag, den 19. Juni, ab 15:00 Uhr mit vielen Aktionen rund um den Jugendtreff.

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe ehemalige und aktuelle Besucherinnen und Besucher, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, wir möchten gemeinsam mit euch feiern!!!

Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Rückblicken, Aktionen und natürlich genügend Zeit für Gespräche und Erinnerungen.

Wir würden uns sehr freuen, diesen besonderen Tag gemeinsam mit euch zu verbringen!

Außerdem freuen wir uns über jede Mithilfe sowie über Erinnerungen und Geschichten der damaligen Besucherinnen und Besucher – ihr seid jederzeit herzlich willkommen!

Jana Braun

Leitung des Jugendtreffs „Alte Woag“

Einladung zur Feier!!!

**25-JÄHRIGES JUBILÄUM
JUGENDTREFF "ALTE WOAG"**

AM FREITAG - 19. JUNI 2026

VON 15:00 BIS 21:00 UHR

Freuen Sie sich auf:

- Live-Musik & DJ, Essen & Getränke,
- Spiele & Aktionen
- Überraschungen & Specials

 Markt Obergünzburg

 **KREIS
JUGENDRING
OSTALLGÄU**

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

**Für alle, die das Juze geprägt haben –
damals, heute und vielleicht ab morgen!**

Neues vom H-F-T Helferherz Günzach



Spendenübergabe ans Kinderhospiz Bad Grönenbach

Das Kinderhospiz St. Nikolaus wurde im März 2007 für Familien mit unheilbar und lebensverkürzend erkrankten Kindern eröffnet. Das ganzheitliche Konzept des Kinderhospizes St. Nikolaus steht für die ressourcenorientierte Förderung der gesamten Familie. Sowohl die erkrankten Kinder als auch deren Geschwister und Eltern werden während ihrer Aufenthalte begleitet und unterstützt.

Es gibt derzeit in Deutschland keine kostendeckende Finanzierung für Kinderhospize. Die „Süddeutsche Kinderhospiz-Stiftung“ und der Förderverein „Kinderhospiz im Allgäu e.V.“ sind die finanzielle Basis und daher auf Spenden und Zustiftungen angewiesen.

Hier unterstützte das H-F-T Helferherz Günzach auch in diesem Jahr mit 1500,- Euro.

Ein besonderer Vormittag im Kindergarten „Kleine Strolche“ Obergünzburg

Im Kindergarten „Kleine Strolche“ in Obergünzburg durften die Kinder einen ganz besonderen Vormittag erleben. Zu Besuch war der Luftballonkünstler Magic Dresi, der mit viel Humor und Kreativität für strahlende Kinderaugen sorgte. Bereits zu Beginn begrüßte er die Kinder mit seiner lustigen Bauchrednerpuppe, die sofort für viele Lacher und gute Stimmung sorgte.

Im Anschluss zauberte Magic Dresi aus bunten Ballons die schönsten Ballontiere, über die sich die Kinder sehr freuten. Die Begeisterung war in jedem Gesicht zu sehen.



Auf dem linken Foto Magic Dresi. Auf dem rechten Foto v.l.n.r. Carola Feneberg-Fahrni (Beisitzerin HFT), Daniel Feneberg (1. Vorsitzender HFT), Marion Schuler (Erzieherin) und Silvia Buhmann (Einrichtungsleitung)

Zum Abschluss gab es noch eine besondere Überraschung: Unser Verein schenkte dem Kindergarten eine neue „Matschküche“ sowie viele weitere Kleinigkeiten zum Spielen im Außenbereich. Damit können die Kinder künftig noch mehr Zeit im Freien verbringen und ihrer Kreativität beim Spielen freien Lauf lassen.

Es war ein rundum gelungener Vormittag mit vielen glücklichen Kindern und schönen Momenten, die sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Vereinsausflug war ein voller Erfolg

Unser diesjähriger Vereinsausflug war ein voller Erfolg und wird uns allen noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Gemeinsam machten wir uns (47 Mitfahrende) auf den Weg zum Freilichtmuseum Glentleiten (OBB), wo wir interessante Einblicke in das frühere Leben und Arbeiten in dieser Region gewinnen konnten. Bei bestem Wetter gab es viel zu entdecken und zahlreiche schöne Gespräche.

Im Anschluss ging es weiter nach Murnau, wo ausreichend Zeit für einen gemütlichen Stadtbummel blieb. Die wunderschöne Atmosphäre der Stadt lud zum Entdecken, Verweilen und Genießen ein.

Den gelungenen Tag ließen wir schließlich bei einem gemütlichen Essen im Gasthof Graf in Steingaden ausklingen. In geselliger Runde wurde viel gelacht und über die schönen Erlebnisse des Tages gesprochen.

Auch das Wetter meinte es sehr gut mit uns – strahlender Sonnenschein begleitete uns den ganzen Tag. Wie man so schön sagt: „Wenn Engel reisen, ist immer schönes Wetter.“

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Busunternehmen Deniffel und unserem Busfahrer Bernd für die angenehme und sichere Fahrt.

Fotos und Text: Verein





Gemeinsamer Ausflug des Veteranen- und Soldatenvereins Günstach und der Dorfgemeinschaft Günstach

Der Veteranen- und Soldatenverein und die Dorfgemeinschaft Günstach laden alle reiselustigen Bürgerinnen und Bürger zum gemeinsamen Ausflug nach Herrenchiemsee ein.

**Der Ausflug findet am
29. August 2026 statt.**

**Start ist um 07:00 Uhr
am Gemeindeamt oder an den
üblichen Zustiegen.**



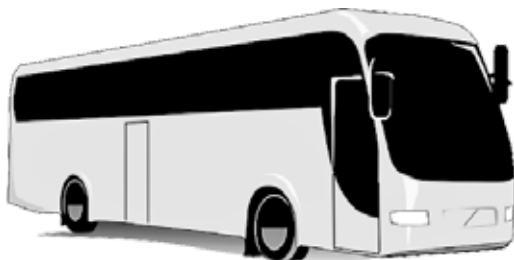
Unsere Fahrt führt uns nach Prien. Dort werden wir nach kurzem Aufenthalt das Schiff besteigen, welches uns nach Herrenchiemsee bringt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen werden wir ab 13:45 Uhr durch das wunderschöne Schloss geführt. Anschließend haben wir noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Ab ca. 16:00 Uhr machen wir uns wieder auf den Heimweg.



Wer möchte, kann den Tag mit einem Besuch zum Abendessen im „Hirsch“ in Günstach ausklingen lassen.

**Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen bei:
Hans-Jürgen Hoog unter Telefon 08372 922072
und Robert Himmel Tel. 08372 980589**

Der Fahrpreis für diesen Ausflug beträgt 50,-€ pro Person. Darin enthalten sind: Busfahrt, Eintritt/Führung Schloss Herrenchiemsee und die Überfahrt mit dem Schiff.



Alle Bilder: Pixabay

Schützenverein Immenthal:

Endschießen mit Königsproklamation bildet würdigen Saisonabschluss

Mit dem traditionellen Endschießen hat der Schützenverein Immenthal seine Schießsaison erfolgreich beendet. Insgesamt 55 Schützinnen und Schützen nahmen an zwei Schießabenden teil und kämpften um tolle Sachpreise. Zur Preisverteilung und Königsproklamation durfte sich Schützenmeisterin Daufratshofer über einen voll besetzten Saal freuen. Zu Beginn des Abends stand die Vereinsmeisterschaft im Mittelpunkt. Bei den Herren konnte Tobias Egger seinen Titel erfolgreich verteidigen und sich erneut den ersten Platz sichern. Auch bei den Damen blieb Anna Forderer die Nummer Eins und durfte erneut den Pokal in Empfang nehmen. In der Klasse der Auflageschützen setzte sich Josef Eggel wieder an die Spitze. In der Jugendklasse verteidigte Anika Rauscher erfolgreich ihren Titel. Bei der Vergabe des „Blattl“-Pokals erwies sich Karolina Waibel erneut als treffsicher und gewann diesen mit einem 4,8 Teiler. Das beste Blattl am Lichtgewehr wurde ebenfalls prämiert. Den Pokal holte sich Korbinian Epp mit einem 5,0 Teiler.



**Schützenverein
Immenthal e.V.**
Gegründet 1889



Im Anschluss folgte die mit Spannung erwartete Proklamation der Könige. Die Würde des Schützenkönigs sicherte sich zum ersten Mal Manfred Vetter mit einem 6,7 Teiler. Für ihn war es ein ganz besonderer Abend, denn gleichzeitig konnte er auf 40 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken. Den Titel des Wurstkönigs holte sich Josef Eggel mit einem 6,8-Teiler. Brezenkönig wurde Michael Daufratshofer mit einem 13,0-Teiler. In der Jugend setzte sich Anika Rauscher mit einem 25,6 Teiler durch und wurde Jugendkönigin. Die Wurstkönigkette erhielt Ludwig Vetter mit einem 38,3 Teiler und die Brezenkönigin darf sich schließlich Franziska Kirchmer mit einem 59,4 Teiler. Wir gratulieren von Herzen und wünschen eine gute Regentschaft!

Ehrungen

Neben den sportlichen Ehrungen standen auch langjährige Mitglieder im Mittelpunkt. Insgesamt wurden 20 Mitglieder für 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft, im Verein geehrt. Eine ganz besondere Ehrung wurde Sebastian Wölfl für 70 Jahre Mitgliedschaft zuteil. Über Jahrzehnte hinweg prägte er das Vereinsleben mit und war von 1968 bis 1996 als Kassier tätig. Darüber hinaus engagierte er sich in vielen Bereichen des Vereinslebens, u.a. übersetzte er zusammen mit Sabine Jörg die Protokolle und Berichte ab 1889, die in „deutscher“ Schrift geschrieben waren, um sie für die Nachwelt zu erhalten. Schützenmeisterin Daufratshofer bedankte sich herzlich für seinen jahrzehntelangen, unermüdlichen Einsatz und überreichte als Zeichen des Dankes eine Urkunde sowie ein kleines Präsent. Eine weitere Ehrung erhielt Schriftführerin Cornelia Moser für verdienstvolle Mitarbeit im Schützenverein. Sie wurde mit Urkunde und silberner Anstecknadel des BSSB ausgezeichnet. Auch die langjährigen Mitglieder der Fahnenabordnung wurden an diesem Abend besonders gewürdigt. Mit den Worten „Was wäre ein Festumzug, eine kirchliche Feier, ein freudiges oder trauriges Ereignis ohne unsere schöne Fahne?“ sprach sie Hans



Eggel, Andreas Hartmann und Erwin Forderer ihren besonderen Dank aus. Als Zeichen der Anerkennung überreichte sie ihnen Urkunde und Anstecknadel des BSSB.

Zum Abschluß bedankte sich Erika Daufratshofer bei den Standaufsichten, Materialwart, Jugendbetreuern und der Auswert-Crew, allen voran Tobias Egger und Thomas Hartmann. Ein Dankeschön ging auch an Maria Eggel und Barbara Kral. Sie organisieren und koordinieren den Service, die Küche, den Einkauf, die Getränkebestellung, erledigen Wertstoffhohlrunden und vieles mehr. Ein gelungener Saisonabschluß!

Die Vereinsmeister (Wertung: 8 x 20 Schuss)

	Jugend		Damen
1.	Anika Rauscher (1546,6 R)	1.	Anna Forderer (1570,7 R)
2.	Ludwig Daufratshofer (1451,1 R)	2.	Erika Daufratshofer (1501,8 R)
3.	Franziska Kirchmer (1442,5 R)	3.	Isa Kaiser (1486,5 R)
	Herren		Auflage
1.	Tobias Egger (1595,4 R)	1.	Josef Eggel (1659,3 R)
2.	Thomas Hartmann (1544,1 R)	2.	Hans Ganser (1657,9 R)
3.	Thomas Egger (1538,0 R)	3.	Hans Gantner (1646,4 R)
	Pistole (5 x 20 Schuss)		Blattl-Pokal
1.	Felix Vetter (912,3 R)		Karolina Waibel (4,8T)
2.	Tobias Egger (886,6 R)		Korbinian Epp (5,0 T)
3.	Manfred Vetter (871,0 R)		

Die besten Ergebnisse am Endschießen:

	Jugend	Ringe/ Teiler	Allgemein	Ringe/ Teiler	Auflage	Ringe/ Teiler
1	Anika Rauscher	98,0 R	Tobias Egger	101,6 R	Josef Eggel	105,2 R
2	Franziska Kirchmer	30,0 T	Annalen Eggel	27,8 T	Karolina Waibel	9, 0 T
3	Ludwig Daufratshofer	92,6 R	Thomas Forderer	100,5 R	Hans Gantenr	104,1 R
4	Ludwig Vetter	74,8 T	Rita Vetter	30,0 T	Harald Pabst	16,1 T
5	Aurelia Weber	89,2 R	Tobias Rauscher	99,5 R	Barbara Kral	104,0 R
6	Emilie Batzer	147,2 T	Erika Daufratshofer	30,2 T	Harald Heinle	19,6 T



Am Lasergewehr erzielten unsere „Jüngsten“ im Verein ebenfalls sehr gute Ergebnisse. Platz Eins belegte Korbinian Epp mit 92,2 Ringen, Zweiter wurde Manuel Wintergerst mit einem 23,0 Teiler, Platz Drei belegte Sophia Epp mit 84,9 Ringen.

Der Schützenverein geht in die Sommerpause und sagt danke für die rege Teilnahme an den Schießabenden der vergangenen Saison (letztes Übungsschießen ist am 05.06.26). Wir freuen uns, euch ab September wieder begrüßen zu können !



Vereinsmeister Herren - Tobias Egger, Jugend - Anika Rauscher, Pistole - Felix Vetter, Damen - Anna Forderer; Foto: Cornelia Moser



Schützenkönig Manfred Vetter mit Brezenkönig Michael Dauftratshofer (Wurstkönig Josef Eggel war im Urlaub); Foto: Cornelia Moser



Jugendkönigin Anika Rauscher Wurstkönig Ludwig Vetter und Brezenkönigin Franziska Kirchmer; Foto: Cornelia Moser.



Bild untern: Die Jubilare; Foto Rita Vetter



IMMENTHALER STREITWAGENRENNEN



KRAFT. TEAMGEIST. EHRE.
ANFEUERN. MITFIEBERN.



11. JULI 2026

am Haus der Gemeinschaft

Einzug der Gladiatoren um 14 Uhr
Start der Spiele ab 15 Uhr

Bild: K. J. J. J.

Mindestalter Teilnehmer: 16 Jahre
Mannschaftsanmeldungen bitte bis spätestens
03. Juli 2026 bei Familie Dauftratshofer unter
Tel: 08372 / 972266 oder
E-Mail: dauftratshofer@ccfree.de

DABEI SEIN LOHNT SICH

1. PLATZ

30 Liter Bier +
Grill- und Genusspaket

Erlebt donnernde Räder,
mutige Lenker und
packende Duelle beim großen

IMMENTHALER STREITWAGENRENNEN

Die Tavernen und Schenken halten
reichlich Speis und Trank bereit.



ANTIKE GENUSSMEILE
GAUMENFREUDE ERLEBEN

MUSIK & GUTE LAUNE
BIS IN DIE ABENDSTUNDEN



IMMENTHALER
SPEKTAKEL ERLEBEN!





Wir sind der RC Allgäu!

Seit 2009 steht der RadClub Allgäu für professionellen Lauf- und Rad-, sowie Triathlon- und Langlaufsport im Allgäu. Mit über 150 Mitgliedern, etlichen veranstalteten Radrennen und 963 erreichten Podestplätzen sind wir aus der bayerischen Sportlandschaft nicht wegzudenken



Michael Czech beim 24. Gebirgstäler-Halbmarathon - Platz 4 in der AK in Oberstdorf

Bei traumhaftem Wetter und einer perfekten Strecke fand in Oberstdorf der Gebirgstäler-Lauf statt. Unter den 104 Frauen und 193 Männer startete auch Michael Czech auf die 21,1 km. Er kam nach 1:24:46 Std. als Neunter ins Ziel und wurde damit in seiner AK M 30, Platz 4. Er war auf dieser Strecke gut drei Minuten schneller als letztes Jahr, obwohl es ab Kilometer 17 richtig hart wurde. Die hügeligen Abschnitte um Oberstdorf machten seine Zeit dann noch richtig kaputt.

RC Allgäu startet mit beim 11. Kinderhospiz-Crosslauf Erlös geht zugunsten des Kinderhospiz St. Nikolaus

Zum 11. Mal fand in Bad Grönenbach der Kinderhospiz-Crosslauf statt. Auch ein Team des RC Allgäu nahm an der Benefizveranstaltung teil.

Es waren 143 Teams angemeldet und somit 572 Starter am Start. Die Teams waren sehr gemischt. Es gab sehr gute Laufteams und reine Hobbyteams. Der gesamte Erlös des Crosslaufes geht an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach.

Für den RC Allgäu ging mit Christian Gruber als Startläufer auf die 5 km Strecke. Er kam mit einer Zeit von 21:55,9 min ins Ziel. Er wurde von Patrick Mayr abgelöst, welcher 23:06 min benötigte. Michael Czech ging dann auf die 10 km Strecke und brauchte 42:21,5 min.

Der letzte Läufer Emanuel Ott lief die Runde in 49:13,8 min.

Mit einer Gesamtzeit von 2:16:37,4 Std. und sehr viel Spaß wurde daraus ein toller 7. Platz in der Teamwertung,

Gute Leistungen beim 37. Niedersonthofener Lauf -Gisela Haggenmiller brillierte mit dem 2. Platz

Bei bestem Wetter startete der 37. Lauf um den Niedersonthofener See und garantierte damit beste Laufzeiten. Da der Lauf- und Triathlon-Sport derzeit sehr gut angenommen wird, waren die Teilnehmerzahlen sehr hoch. In den Schülerklassen gingen 252 Teilnehmende an den Start. Auch in der Jugend nahmen 47 Sportlerinnen und Sportler teil.



Beim Hauptrennen über 10 km gab es sogar 330 Anmeldungen und so starteten insgesamt 629 Teilnehmende.

Es waren insgesamt fünf Sportler vom RC Allgäu am Start.

Der jüngste war Jonas Sörgel, welcher in der U 6 startete. In dieser Klasse liefen 32 Kinder um die besten Plätze und Jonas wurde Zwölfter mit 1:29,6 min für 350 m. Im Jugendlauf über 2,6 km ging Felix Sörgel an den Start. Er wurde 6. Platz von 15 Teilnehmenden mit einer Zeit von 11:11,3 min.

In den Hauptlauf über 10 km rund um den See gingen noch drei Sportler des RC Allgäu.

Simone Mathiowetz wurde in ihrer AK 35, Platz 4 mit 48:00,3 min.

Michael Görig wurde in der AK 40, Platz 9 mit einer Zeit von 47:49,8 min.

Gisela Haggemiller schaffte in der AK 60, Platz 2 mit einer Zeit von 1:06:51 Std.

Die Tour de Allgäu 2026 - RC Allgäu meistert das Rad-Event parademäßig

2022 veranstaltete der RC Allgäu die 1. Tour de Allgäu als ein Ereignis. Das bedeutete drei Tage Radsport im Allgäu und dem angrenzenden Burgen.

Beginnend mit einem 3 km Bergzeitfahren am Freitag, wurde diese dann am Samstag mit dem Straßenrennen über 120 km in Schweinlang fortgeführt und am dritten Tag in Burgen mit dem 120 km Rennen für die Elite abgeschlossen.

Dies kommt bei den Elite Fahrern sehr gut an. Denn so haben sie nur einmal die Anfahrt zu drei Rennen, machen zwei Übernachtungen und fahren dann wieder heim. Einige Teams haben bis Berlin oder Hamburg, in die Schweiz und die Niederlande einige hundert Kilometer. Damit hatte auch der Landkreis jeden Renntag 400 Übernachtungen.

Mit herrlichem Rennwetter 2026 in Schweinlang, fanden dann auch viele Zuschauer an die Wettkampfstrecke.

Am Freitag gingen ab 17.00 Uhr 168 Teilnehmende an den Start. Für ein Bergzeitfahren eine tolle Teilnahme.

Der Sieger nahm die 3 km bergauf von Unterthingau nach Schweinlang in 3:27 min, was einen Schnitt von über 40 km/h bedeutete. Es war Tobias König aus Obergünzburg, welcher für den RSC Kempten am Start war und damit das Bergzeitfahren gewann.

Neben der 4. Tour de Allgäu für die Erwachsenen gab es 2026 auch die 3. Jugend-Tour de Allgäu.

Der Sieger der männlichen Jugend war Johannes Boch von der Rad-Union Wangen und bei der weiblichen Jugend Luisa Zenk von der SG Reisenburg-Leinheim.

Zudem gab es 2026 die 1. Frauen-Tour de Allgäu. Siegerin wurde beim Bergzeitfahren Sandra Geyer aus Stuttgart.

Bereits früh am Samstag begannen die 30 Helfer vom RC Allgäu aufzubauen. Sie sicherten die 9,3 km lange Rennstrecke mit Absperrbaken und Schildern. Dazu wurden Stellen, an denen es gefährlich werden könnte, mit Matratzen abgesichert. Die Verkehrsabsicherung für die Zeit übernahmen die Feuerwehren Reinhardsried, Unterthingau und Kraftisried. Das BRK Obergünzburg stellte Rettungssanitäter und zwei Sanitätsfahrzeuge bereit.

Die Anmeldung, die stets mit fünf Frauen besetzt war, hatte alle Hände voll zu tun mit der Ausgabe der 360 Startnummern und Transponder für die Zeitnahme. Auch das Team Schweinlang baute wieder ein Verpflegungszelt auf. Dazu stellten sie 50 selbstgebackene Kuchen zum Verkauf. Einige Sportler meinten, sie kommen eh nur wegen den Kuchen nach Schweinlang, weil die immer so lecker schmecken.

Dem RC Allgäu ist die Sicherheit sehr wichtig. In Schweinlang gab es das komplette Sportprogramm. 130 Nachwuchssportler im Alter von 14-18 Jahren waren am Start. Auch bei den Frauen und Senioren gingen sehr bekannte Sportlerinnen und Sportler an den Start. Besonders freut es den Vorstand, dass manch Sportlerin und Sportler nach den Rennen zu ihnen kamen und sich für die schönen Rennen bedankten. Viele bedanken sich später auch noch mit einer netten E-Mail.

Die Zuschauer feuerten die Sportler am Berg vor Schweinlang immer wieder an. In der Hauptklasse siegte Johannes Adamietz vom UCI Team Rembe Rad-net, der auch Gesamtsieger wurde und die Gesamtwertung der 4. Tour de Allgäu gewann. Er fuhr auch schon zwei Jahre als Profi.

Nach 5 Stunden Rennen bauten über 20 Helfer alles wieder ab, fuhren um die Strecke, sammelten alle Schilder, Absperrbaken und Matratzen wieder ein. Zudem wird auch genau überprüft, dass nach den Rennen nichts in den Wiesen liegt, den die Anlieger und Landwirte an der Strecke sollen keinen Schaden haben. Denn die Tour de Allgäu soll im nächsten Jahr wieder auf der Strecke stattfinden dürfen.

Der Dank des RC Allgäu geht an alle Beteiligten. Dies waren:
Landkreis Ostallgäu, Polizei Marktoberdorf, Gemeinde Kraftisried, Marktgemeinde Unterthingau

Für die Unterstützung vor Ort gilt der Dank den Feuerwehren Reinhardsried, Unterthingau und Kraftisried für die Absicherung am Samstag und der Feuerwehr Günzach für die Sicherung des Bergzeitfahrens am Freitag. Herzlichen Dank auch an das BRK Obergünzburg.

Besonderer Dank geht an die Anlieger und Landwirte an der Strecke, sowie den netten Menschen in Schweinlang, die aktiv und passiv es ermöglichen, das der RC Allgäu die Veranstaltung durchführen kann.

RC Allgäu



Siegerehrung (v.l.n.r.):

Roth Nepomuk/Rose Racing Circle, Adamietz Johannes/ Rembe Rad-net mit den Trikots gelb für den Führenden und Bergtrikot für den besten Bergfahrer, Zemke Jermaine/ Rembe Ra-net mit dem Trikot Punkte Trikot und U 23 Trikot; rechts Klaus Görig/Vorstand RC Allgäu + Organisator; Foto von Michael Feistl

FÜR WEITERE NEUIGKEITEN, ERGEBNISSE UND PRESSETEXTE KLIKEN SIE BITTE AUF UNSERE HOMEPAGE: <https://rc-allgaeu.de>



TSV GÜNZACH MIT VIELVERSPRECHENDEM SAISONAUFTAKT



Die Tennissaison 2026 ist in vollem Gange und die Mannschaften der Tennisabteilung des TSV Günzach sind mit großem Einsatz, spannenden Spielen und erfreulichen Ergebnissen in den Punktspielbetrieb gestartet. Nach den ersten Begegnungen zeigt sich bereits, dass die Günzacher Teams auch in diesem Jahr wieder eine gute Rolle in ihren jeweiligen Ligen spielen können.

Herren II weiterhin ungeschlagen

Einen nahezu perfekten Saisonstart erwischte die zweite Herrenmannschaft.

Bereits zum Auftakt setzte das Team beim TSV Altusried II mit einem souveränen 6:0-Auswärtssieg ein deutliches Ausrufezeichen. Auch im ersten Heimspiel gegen Sonthofen-Schwarzenstein zeigte die Mannschaft eine geschlossene Leistung und erkämpfte sich ein verdientes 3:3-Unentschieden.

Am dritten Spieltag folgte schließlich der nächste Erfolg. Beim TC Immenhofen II behielt die Mannschaft mit 4:2 die Oberhand und bleibt damit auch nach drei Spielen ungeschlagen. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden hat sich die Herren II bereits frühzeitig in der Spitzengruppe ihrer Liga etabliert.

Herren feiern Kantersieg gegen Nesselwang

Für die erste Herrenmannschaft verlief der Saisonstart zunächst etwas unglücklich. Gegen den TTC Füssen II fehlte am Ende nur ein Punkt zum Erfolg, sodass man sich knapp mit 4:5 geschlagen geben musste.

Die Mannschaft zeigte jedoch die richtige Reaktion und präsentierte sich im zweiten Saisonspiel in bestechender Form. Gegen den TC Nesselwang gelang ein beeindruckender 9:0-Heimsieg. Die Günzacher dominierten die Begegnung von Beginn an und ließen ihren Gästen keine Chance. Mit diesem Erfolg konnte das Team nicht nur die ersten Punkte einfahren, sondern auch viel Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben sammeln.

Herren 40 mit starker Antwort

Die Herren-40-Mannschaft musste zum Auftakt beim TC Lindenberg eine denkbar knappe 4:5-Niederlage hinnehmen. Trotz der Niederlage zeigte das Team bereits dort eine starke Leistung.

Nur wenige Tage später folgte die passende Antwort. Beim TC Kempten II überzeugten die Günzacher auf ganzer Linie und gewannen deutlich mit 7:2. Die Mannschaft zeigte sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln ihre Qualität und unterstrich ihre Ambitionen für die laufende Saison.

Damen sammeln wichtige Erfahrungen

Die Damenmannschaft hatte zum Saisonauftakt mit der TG Erkheim II einen sehr starken Gegner vor sich und musste sich mit 0:6 geschlagen geben. Dennoch ließ sich das Team davon nicht entmutigen. Im ersten Heimspiel gegen den TC Buchloe



II zeigte die Mannschaft eine deutliche Leistungssteigerung und wurde mit einem verdienten 3:3-Unentschieden belohnt. Besonders erfreulich waren dabei der große Kampfgeist und die geschlossene Mannschaftsleistung.

Ü-60-Doppel erfolgreich gestartet

Auch die Ü-60-Doppelmannschaft ist erfolgreich in die neue Saison gestartet. Im Heimspiel gegen den TC Landsberg gelang ein souveräner 4:0-Erfolg. Die erfahrenen Günzacher Spieler knüpften damit nahtlos an die guten Leistungen der vergangenen Jahre an und bewiesen erneut ihre Stärke in dieser Wettbewerbsform.

Vorschau auf die kommenden Begegnungen

In den nächsten Wochen warten auf die Günzacher Mannschaften weitere interessante Aufgaben.

Bereits am 9. Juni tritt die Ü-60-Doppelmannschaft beim TSV Peißenberg an und möchte dort an den gelungenen Saisonstart anknüpfen.

Die Herren 40 gastieren am 13. Juni beim TSV Buchenberg. Nach dem deutlichen Erfolg in Kempten möchte die Mannschaft ihren positiven Trend fortsetzen und weitere wichtige Punkte sammeln.

Für die Herren steht am 14. Juni mit dem Heimspiel gegen den ESV Werdenfels die nächste Herausforderung auf dem Programm. Nach dem überzeugenden Sieg gegen Nesselwang hofft das Team erneut auf zahlreiche Zuschauer und lautstarke Unterstützung auf der Tennisanlage.

Am 16. Juni empfängt die Ü-60-Doppelmannschaft schließlich den SV Hohenfurch zum nächsten Heimspiel.

Die Tennisabteilung freut sich bei allen Heimspielen über viele Zuschauer und Unterstützer. Die Mannschaften bedanken sich bereits jetzt für die großartige Unterstützung und hoffen auf zahlreiche Besucher, die gemeinsam mit ihnen spannende und erfolgreiche Tennistage erleben möchten.

Mit dem bisherigen Saisonverlauf können die Verantwortlichen der Tennisabteilung sehr zufrieden sein. Die sportlichen Leistungen, die gute Kameradschaft und das große Engagement aller Beteiligten zeigen einmal mehr, dass der Tennissport beim TSV Günzach hervorragend aufgestellt ist.



*Andreas Fleschutz
Vorstand TSV Günzach
Andreas@Fleschutz.de
0171/7259983*



➡ TEAM: TSV Günstach ⬅

ALLE aktiven Teilnehmer, die Kilometer für das **TEAM TSV GÜNTZACH** sammeln, erhalten eine Überraschung. Außerdem verlosen wir wieder **3 Preise** aus unserem TSV-Fan-Shop unter allen aktiv teilnehmenden Radlern!

Melde dich und deine Familie/Freunde schnell an, damit wir gemeinsam für den TSV Günstach viele Kilometer "erradeln"!

Mit diesem Link ist bei der Registrierung deine Kommune inkl. Team vorausgewählt!

Weitere Informationen (Anleitung Registrierung + Stadtradeln-App) sowie Downloads (z.B. Kilometererfassungsbogen) erhältst du unter www.stadtradeln.de.

Oder wende dich einfach an unsere Vorstandschaft. Wir helfen dir gerne weiter!



Günstzacher
**SOMMER
NACHTS**
Fest
im Schlossgarten

**3. Juli 2026
ab 19.30 Uhr**

Ausweichtermin
10. Juli 2026

Musik von
JuKa Obergünstzburg
Musikverein Günstzach

Eintritt frei

**HIRSCH
GÜNZACH**

**BETTEN
LIMA**

STREICHER

**Tatkörner
Kärktüche**

BÄCKERBETRIEB

**FANFANEN /
DIE MITGLIEDER**

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9
87634 Günstach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günstach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach
Hauptstraße 30
87634 Günstach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünstburg

Marktplatz 1
87634 Obergünstburg

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzburg.de

Bücherei Obergünstburg

Klosterweg 7, 87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzburg.de

Mi. & Fr. 16.30–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünstburg

Nikolausberg 5,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünstburg

Obergünstburg
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünstburg

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Kläranlage Obergünstburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr



Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Dienstag, Mittwoch 15.00–19.00 Uhr
Donnerstag 15.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Marktplatz 3, 87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 980 84 00

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
jeden 2. Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37
demenzhilfe@oberguenzburg.de

Dienstag 09.00–12.00 Uhr

Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag, 19.06.2026 Freitag, 03.07.2026 Freitag, 17.07.2026 Freitag, 31.07.2026
jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

Jahrmarkt: **Jakobimarkt**, Dienstag, 27.07.2026, 08:00 bis 18:00 Uhr
Marktplatz Obergünzburg

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim
Caritasverband Ostallgäu

Tel.: 08342 96 19 0
Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit
Tel.: 08342 96 69 43
www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)
Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)
www.hilfetelefon.de

„Ziegenglück mit Alpenblick“

Foto: Christian Alberti

Ausgabe Juni 2026

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Gemeinde Günstach, Hauptstraße 9, 87634 Günstach

info@guenzach.de,

www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle

LAYOUT & SATZ Agentur Denkrausch, 87634 Obergünstach

DRUCK PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15,

87600 Kaufbeuren-Neugablonz

FOTOS Alle Fotografen sind im Heft angegeben

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE Monatlich, 500 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: Montag, 06.07.2026

Gedruckt auf NAUTILUS classic, 100 % Recycling, FSC-zertifiziert, EU Ecolabel und Blauer Engel



Hier geht's zur CO2-Bilanz und
zum unterstützten Klimaprojekt:





FAHRZEUGWEIHE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
GÜNZACH **12. + 13.**
SEPTEMBER
2026



SAMSTAG, 12.09.

Stimmungsabend mit dem Musikverein Rieder



19.00 Uhr: Einlass (ab 16 Jahren – „Muttizettel“ wird nicht akzeptiert!)

20.00 Uhr: Fünfkampf – Mannschaften bestehend aus 5 Teilnehmern treten in fünf spannenden Disziplinen gegeneinander an

Taktik? Fehlanzeige.

Talent? Vielleicht...

Motivation? 1000%!

Jeder Ü18 kann mitmachen!

(Anmeldung bis 28.08. mit Ort + Teamname per WhatsApp unter 0160 6329954)


**ES WINKEN
ERFRISCHENDE PREISE!**

SONNTAG, 13.09. Günstach



Musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Günstach, Bewirtung durch Metzgerei Janouschek

9.30 Uhr: Gottesdienst in der Mariä Himmelfahrt Kirche Günstach

10.30 Uhr: Aufstellung zum Festzug in die Festhalle

11.00 Uhr: Frühschoppen mit Festansprache

danach: Mittagessen, Kaffee und Kuchen mit Hüpfburg und Feuerwehrautofahrten für die kleinen Gäste



Gemeinde **Günstach**

Ausgabe 6
12. Juni 2026
www.guenzach.de

Blättle